

Presseinformation

02.08.2018

Letzte Tage und Finissage

„Abfallprodukte der Liebe. Eine Ausstellung mit Werken von Elfi Mikesch, Rosa von Praunheim und Werner Schroeter“ noch bis zum 12. August am Pariser Platz zu sehen

Die Ausstellung über die Künstlerfreundschaft zwischen Elfi Mikesch, Rosa von Praunheim und Werner Schroeter endet in zehn Tagen. Am Samstag, 11. August 2018, laden Elfi Mikesch und Rosa von Praunheim um 16 Uhr zur Finissage in das Foyer der Akademie der Künste am Pariser Platz ein. Zu Gast werden sein: die Schauspielerin und Sängerin Sigrid Grajek, Käpt´n Rummelsnuff sowie das Elektro-Punk-Duo Mona Mur & Gerhard A. Schiewe. Die Ausstellung ist noch bis einschließlich Sonntag, 12. August 2018, geöffnet.

Jung, schön und experimentierfreudig brachen Elfi Mikesch, Rosa von Praunheim und Werner Schroeter (1945 – 2010) in den 1960er Jahren in der Westberliner Kunstszenen auf, das Filmemachen neu zu erfinden. Ihre Geschichte einer lebenslangen Künstlerfreundschaft erzählt von Leidenschaft und Expressivität, Pathos und Poesie, Sehnsucht und tragischem Weltgefühl, Punk und politischem Aktivismus, vor allem im Kontext der Homosexuellenbewegung. Zu entdecken gibt es über das filmische Werk hinaus, wie breit gefächert ihr künstlerisches Schaffen war und ist, wie sich Film, Fotografie und Malerei überlagern. Elfi Mikesch begann als Fotografin, seit jeher begleitet sie die Camera Obscura als Metapher für ihre Frage: „Wir machen Bilder – was machen die Bilder mit uns?“ Werner Schroeters Fotoarbeiten sind bislang wenig bekannt. Er fotografierte Vertraute, Geliebte und Schauspielerinnen wie Isabelle Huppert und Magdalena Montezuma, seine bevorzugte Muse, der in der Ausstellung ein eigener Raum gewidmet ist. Rosa von Praunheim präsentiert sich u.a. als Dichter und Zeichner mit Motiven, die auch aus seinen Filmen bekannt sind: Liebe und Sex, Abstruses und Abgründiges, Politik und Provokation.

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.

Finissage-Programm am 11. August

Ab 16 Uhr: **Schauspielerin und Sängerin** Sigrid Grajek singt Couplets und Lieder aus den 1920er Jahren, u.a. von Claire Waldoff

Käpt´n Rummelsnuff

Roger Baptists Kunstfigur Rummelsnuff hat sich Sporthymnen, Arbeiter- und Seemannsliedern verschrieben. Als „Unikat im deutschen Pop“ bringt er wie kein

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de

anderer Humor mit einem einschüchternden Erscheinungsbild, Sanftmut und Sentimentalität zusammen.

Mona Mur (Vocal) & Gerhard A. Schiewe (Akkordeon)

Mona Mur steht für Elektro-Punk und dunkle Underground-Klänge. Sie arbeitete schon mehrfach mit Elfi Mikesch zusammen, u.a. lieferte sie den Soundtrack für die Installation *L.A. Tango*, die in der Ausstellung zu sehen ist.

Ab 16 Uhr: Freier Eintritt Finissage + Ausstellung

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de

Ausstellungsdaten / Öffnungszeiten / Tickets / Führungen

Abfallprodukte der Liebe. Eine Ausstellung mit Werken von Elfi Mikesch, Rosa von Praunheim und Werner Schroeter
Filme, Performances, Talks
bis 12. August 2018
Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Di-So 11-19 Uhr

Eintritt € 6/4, bis 18 Jahre und dienstags von 15 bis 19 Uhr Eintritt frei

Führungen – letzte Termine

Sonntag, 5. August, 12 Uhr

Mittwoch, 8. August, 17 Uhr

Sonntag, 12. August, 12 Uhr

€ 3 zzgl. Ausstellungsticket (bis 18 Jahre und dienstags 15-19 Uhr Eintritt frei)

Pressematerial und Pressefotos unter www.adk.de/de/presse/pressematerial.htm

Weitere Informationen unter www.adk.de/mikesch-praunheim-schroeter

Pressekontakt im Auftrag der Akademie der Künste:

rische & co pr, Claudia Rische, Tel 030 679 282 69, mail@rische-pr.de